

„Volk im Werden“

Schriftenreihe der Rhein-Mainischen Volkszeitung

Herausgegeben von Prof. Dr. Friedrich Dessauer, Dr. Ernst Michel u. Dr. Heinrich Scharp.

Im letzten Reichstag konnte man in den Wandelgängen unter den Abgeordneten vielfach von den „Frankfurter Revolutionären“ sprechen hören, deren sachliche, aber aufbauende Kritik vielfach unbequem empfunden wurde. Es war mit dieser Bezeichnung jener Kreis von Männern gemeint, die in der „Rhein-Mainischen Volkszeitung“ sich ein Sprachrohr geschaffen haben, die nach dem Vorbild des großen Görres durch eine entschlossene Politik, die aus dem Glauben und der lebendigen Verbindung mit der Zeit erwächst, und in dem Aufbau des neuen Europa und der Neugliederung des sozialen Organismus ihre konkreten Aufgaben erblickt, am Wiederaufbau mithelfen wollen. Hinter diesen Ideen steht das ganze Jungdeutschland der Mitte, soweit es nicht der extremen Linken oder Rechten angehört. Es ist eine starke Bewegung, die eine große Zukunft haben wird. Daß dies weite Kreise, wenigstens des ernstesten kulturellen Buchhandels, noch nicht erkannt zu haben scheinen, ist beschämend für diese. Beweise für diese Nichtbeachtung erhalten wir fast täglich. So klagt uns eine Dame aus Köln, daß sie dort Rosenstock, „Industrievoll“ nirgends erhalten könne, auch des Verfassers „Werkstattausiedelung“ (Springer, Bln.) sei nicht mal dem Namen nach bekannt gewesen. Und am 29. 5. schreibt uns ein Professor von Beltruf aus Münster: „Ihre Schriften Volk im Werden sind in keiner hiesigen Buchhandlung bekannt, darum senden Sie mir“ Und doch haben wir wiederholt halbseitig im „Börsenblatt“ angezeigt. Im Mai „Hochland“ widmet Prof. Dr. Breuer der ersten Auflage der Rosenstock'schen Broschüre „Industrievoll“ einen über neun Seiten langen Aufsatz. Alle größeren Tageszeitungen, alle politischen Zeitschriften beschäftigen sich mit „Volk im Werden“. Aus Holland, aus der Schweiz, aus Oesterreich bestellen Buchhandel und Private, und nur der deutsche Buchhandel sollte die sorgfältig ausgestatteten schmucken und inhaltschweren Hefte nicht kennen?

Lesen Sie die folgende Spalte und Sie stehen dem fragenden Kunden nicht mehr ratlos gegenüber.

Eugen Rosenstock, Industrievolk

2. erweiterte Auflage. Gr. 8°. 56 Seiten. Kart. — 90 Gm.

Der bekannte Soziologe, frühere Leiter der „Akademie der Arbeit“ in Frankfurt a. M., jetzt Prof. in Breslau, ist besonders berufen zur Sinndeutung der großen geistigen Krise, von der die Arbeiterschaft unserer Tage in solch unerhörter Weise ergriffen wurde. Die Schrift enthält eine geistvollere Schilderung des Zusammenbruchs der sozialistischen Arbeitsbewegung, eine gerechtere Kritik des Marxismus, als sie sonst irgendwo bekannt geworden ist.

Alle Organisierten schlechthin, jeder Arbeitgeber, alle Politiker, Soziologen, Gewerkschaftsführer und Beamte sind Käufer. Industrielle Werke bestellen wiederholt beim Verlag zur Verteilung an ihre Arbeiter.

Bearbeiten Sie die Industrie, Arbeiter-Verbände und Gewerkschaften, und Sie setzen Hunderte von Exemplaren ab.

Friedr. Dessauer, „Zeit der Wende“

Der gesammelten politischen Aufsätze erste Folge.

Gr. 8°. 72 Seiten. Kart. 1.— Gm.

Der bekannte Frankfurter Gelehrte und frühere Industrielle, der feinsinnige Politiker und vorzügliche Kenner der Psychologie des Auslandes hat in diesem Bändchen eine Reihe ausgezeichnete Aufsätze zur Politik des Tages gesammelt. Sie sind alle für Zeit und Stunde geschrieben, aber durch die Weite ihres Ausblicks, durch die Tiefe ihrer Einsichten und die bestrickende und vornehme Sprache weisen sie weit uns über den Augenblick hinaus und sind gerade heute — mag man ihnen zustimmen oder nicht — eine reiche Quelle politischer Anregung und Belehrung.

Interessant ist jeder Staatsbürger, dem an der Gesundung unserer politischen Zustände liegt, der den Staat bejaht.

In wenigen Tagen ist versandfertig:

Ernst Michel

Zur Grundlegung einer katholischen Politik.

2. bedeutend erweiterte Auflage. Gr. 8° etwa 56 Seiten.
Preis ca. 1.— Gm.

Diese Schrift ist im besten Sinne aktuell. Sie ist aus dem Ideenkreis der Jungkatholiken heraus geschrieben und hat überall außerordentliche Beachtung und durchweg Beifall gefunden. Hier wird versucht, die Stellung der Katholiken zur Politik neu zu erschließen aus der Problematik des christlichen Lebens überhaupt in seinem Verhältnis zur Welt. Die Doppelstellung als Glied der Kirche und christliche Einzelpersonlichkeit wird scharf herausgearbeitet und in ihrer Auswirkung im politischen Leben verfolgt. Hier werden wirklich gangbare Wege gewiesen, Möglichkeiten aufgezeigt.

Ernst Michel gehört mit zu den Führern der katholischen Jugendbewegung, sein Kreis ist ein sehr großer. Außer diesen kommt jeder Katholik und Zentrumsanhänger als Käufer in Frage. Alle Politiker und katholischen Theologen müssen sich von Berufswegen damit beschäftigen.

Wir rabattieren einzeln mit 35%. Partie 13/12 und 35%. Bei größerem Bedarf Sonderbedingungen.

Carolus-Druckerei (vorm. Anton Heil) **G. m. b. H., Frankfurt a. M.**
Liebfrauenberg 37.